

## Herr Nachbar mit langer Leitung

Berlin - Ecke Bundesplatz«, sozusagen das Westberliner Pendant zur DEFA-Langzeitbeobachtung »Kinder von Golzow«, ist abgeschlossen. 30 Jahre lang haben Detlef Gumm und Hans-Georg Ullrich den Alltag ihrer Wilmersdorfer Nachbarn dokumentiert. Die letzten vier Filme werden am Samstag im Rahmen der Berlinale uraufgeführt. Ob die Arbeit ihre »Sicht auf Deutschland« verändert habe, wurden die beiden im SZ-Magazin vom 1.2. gefragt. »Mir ist klargeworden, wie ungerecht es in unserem Land zugeht«, sagte Ullrich. »Die Bäckerfrau Dahms zum Beispiel, deren Mann 2010 an Kehlkopfkrebs gestorben ist, hat den ganzen Kiez 20 Jahre lang mit wirklich guten Brötchen versorgt. Heute rennt sie zweimal pro Woche zur Gemeindetafel, um sich ihre Schrippen zu holen.« Und Gumm ergänzte: »Sie kriegt vielleicht 340 Euro Rente.«

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/196262.herr-nachbar-mit-langer-leitung.html>